



Sonntag 24. Juni 2018

Ausgabe 386

SUNDAY RETRO CLASSICS GAZETTE®



RETRO CLASSICS MEETS BAROCK



ENNSTAL CLASSIC



AUKTION

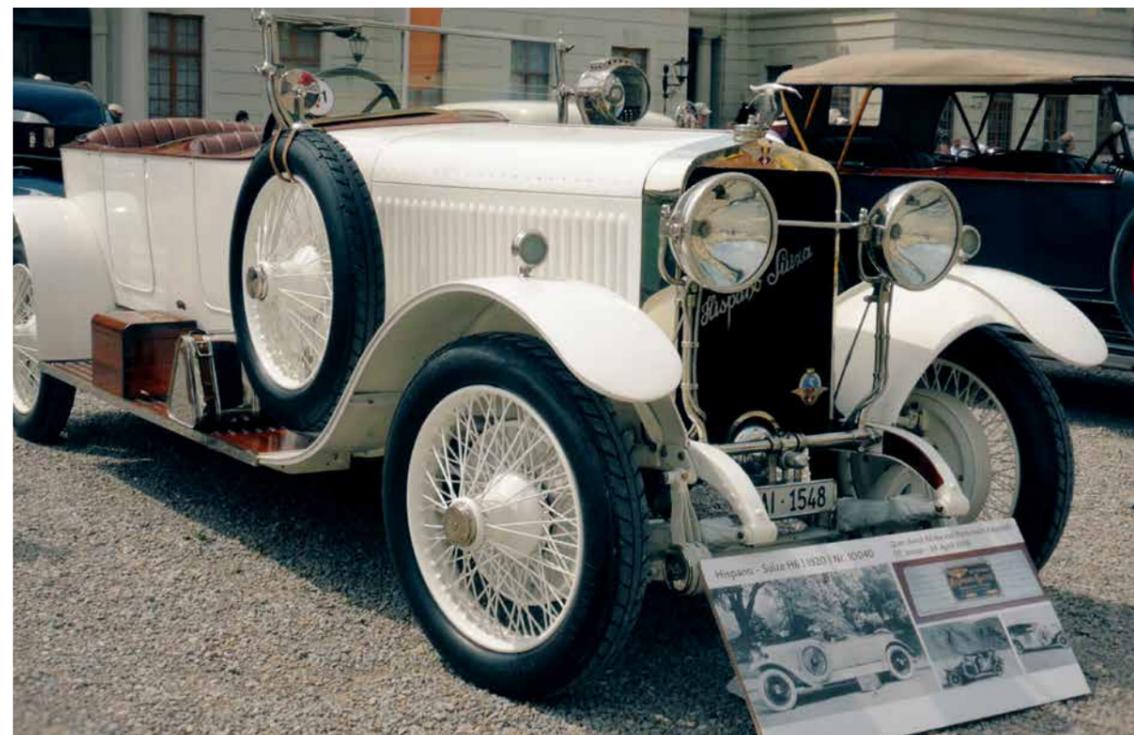
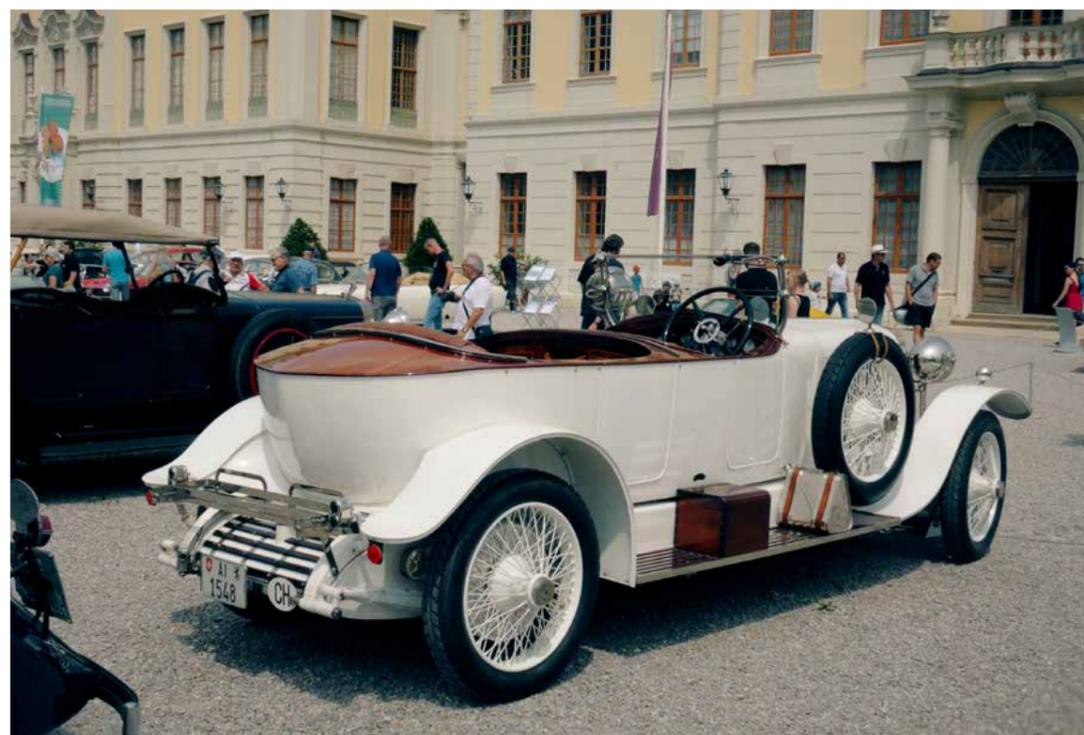


KOMBI-LIEBE

RETRO CLASSICS MEETS BAROCK

Seit vielen Jahren ist die barocke Schloßanlage in Ludwigsburg Schauplatz von RETRO Classics meets Barock. Eine gelungene Kombination zwischen Oldtimern und historischem Ambiente. Im Innenhof des Residenzschlusses wurden auch in diesem Jahr die vielfältigsten automobilen Klassiker präsentiert. Tausende von Besuchern waren auch bei der 13. Ausgabe angetan von diesem besonderen historischen Parkplatz und flanierten während der Veranstaltungstage zwischen den edlen Karossen. ▶

TITEL
SIEGER „BEST OF SHOW“



Den Siegerpokal mit der Auszeichnung „Best of Show“ durfte der Franzose Georges Kolb entgegennehmen. Sein Hispano Suiza H6 aus dem Jahr 1920 steht für Luxus und Abenteuer. Die Lebensgeschichte des Automobils ist beeindruckend. Gebaut wurde der Hispano Suiza von Karossier Henri Labourdette für die Erbin Suzanne Deutsch de la Meurthe. Das rund vier Meter lange Gefährt chauffierte zunächst die äußerst wohlhabenden Besitzer, wurde dann Expeditionsfahrzeug in Südafrika und strandete schließlich in Kenia als Fahrzeug für die Feldarbeit. Kaum mehr erkennbar wurde er später in England fünf Jahre lang wieder zu neuem Leben erweckt. ▶

TITEL

JURY BEWERTUNG



Die Jury hatte eine komplexe Aufgabe zu erledigen an diesem Wochenende, denn gerade die Sonderklasse der Hispano Suiza Oldtimer wartete mit Kostbarkeiten auf. ▶



TITEL
IMPRESSIONEN



TITEL
AUF DER RAMPE



Der Vorsprung für den Hispano Suiza H6 war denkbar knapp. Klangvolle Namen der Luxus-Automobil-Produktion lagen dicht auf wie Bentley, Lagonda oder Mercedes-Benz. Oldtimer sind aber auch Zeitzeugen aus weniger glamourösen Jahren, in denen auch die Automobile klein und eher zweckdienlich waren. Die BMW Isetta zählt dazu ebenso wie eine Urform des kompakten Mercedes 170 H aus dem Jahr 1936. ▶



TITEL
SONDERKAROSSEN



Wer aufmerksam durch die Reihen der geparkten Oldtimer ging konnte auch Fahrzeuge entdecken, die den massenhaft produzierten Namensvettern so gar nicht gleichen. Ein besonders schönes Beispiel war der Opel Kadett A. Er besitzt eine Sonderkarosserie von Italsuisse Geneve, die von Pietro Frua gestaltet wurde.

Ebenso ein Leckerbissen für Kenner: der Fiat 850 SS von 1967 mit einer Karosserie von Moretti und ein Glas GT 1300..



TITEL

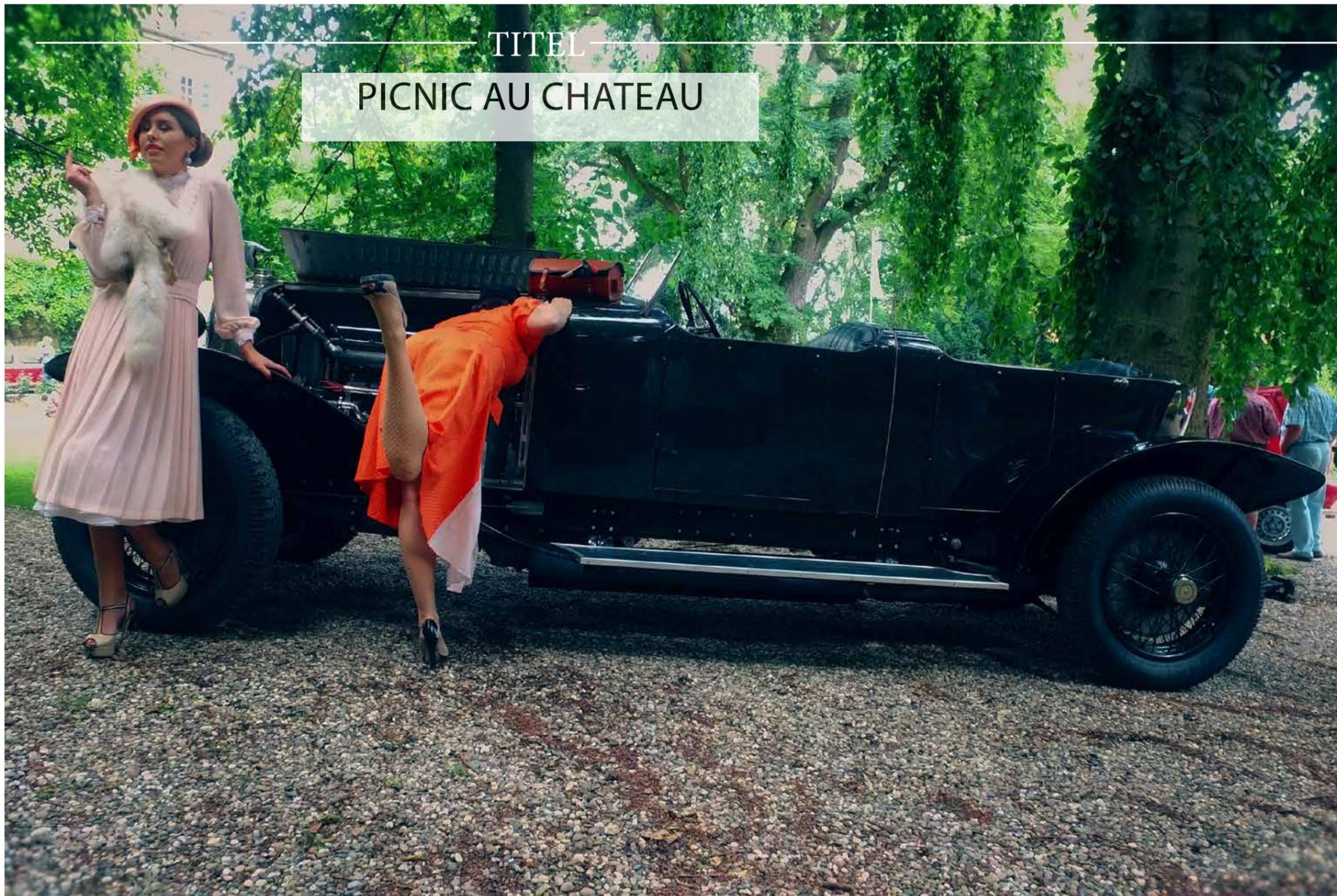
PICNIC AU CHATEAU



Zu RETRO meets Barock zählt auch seit Jahren eine Tradition: Das „Picnic au Chateau“. In diesem Jahr führen die Teilnehmer zum Weingut Graf Adelmann Burg Schaubeck. Das private Heim der Adelsherren bot einen wunderbaren Rahmen für das Picnic und die Teilnehmer inszenierten sich in guter alter Manier vor ihren Fahrzeugen. ▶

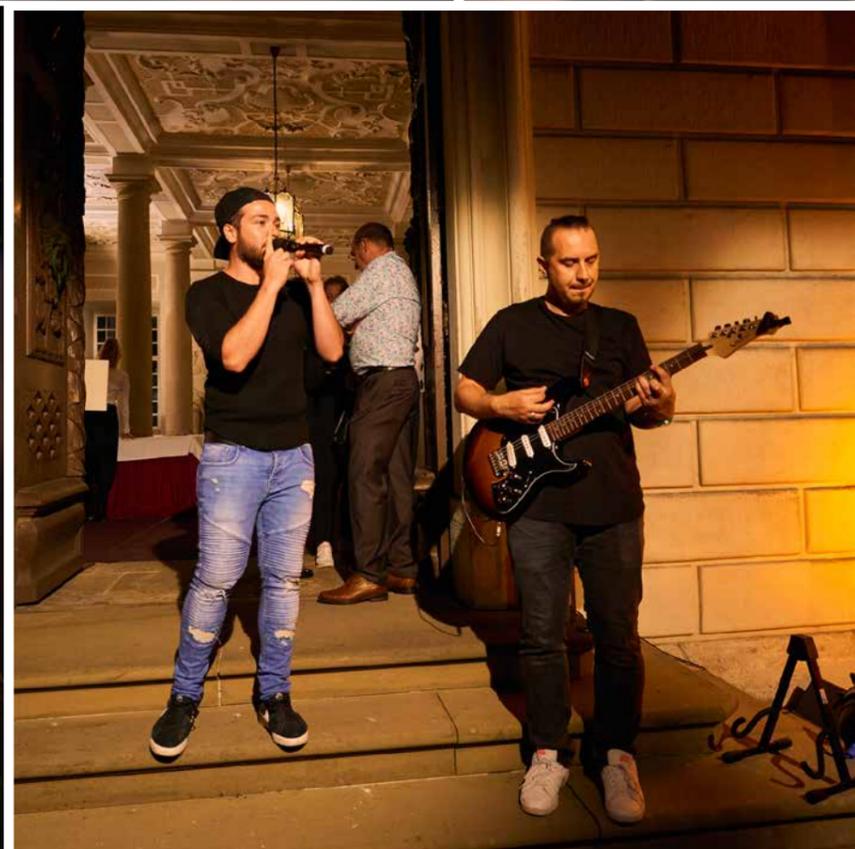


TITEL
PICNIC AU CHATEAU



TITEL

RCC E.V. AWARD

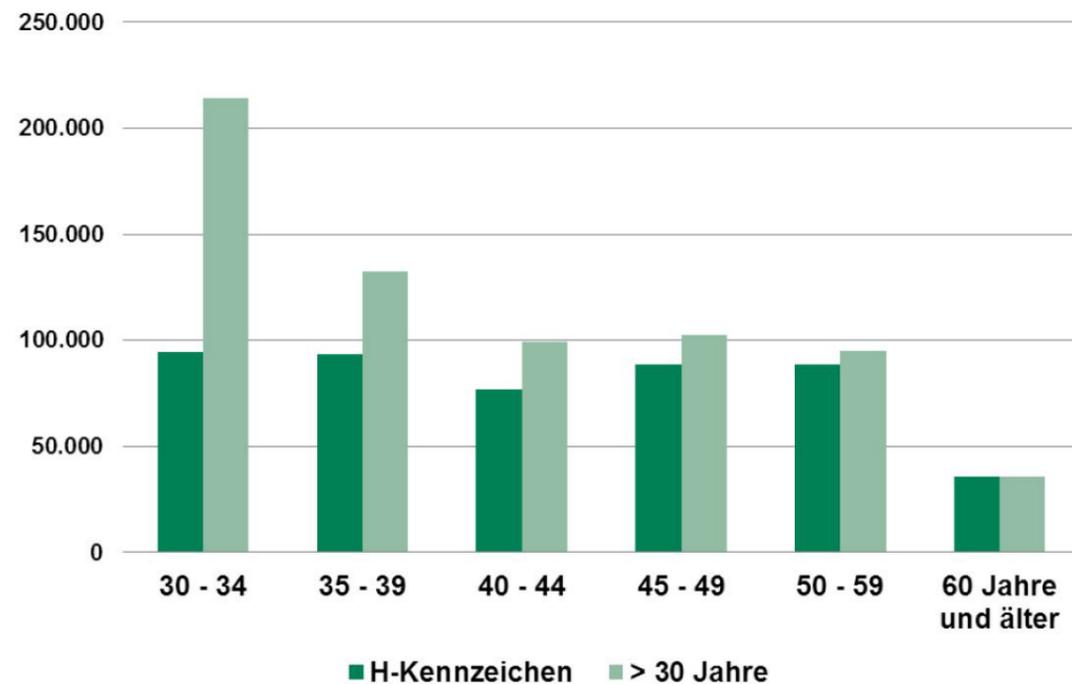


WTräger von „Retro Classic meets Barock“ ist der 2007 gegründete Verein RCC (Retro-Classic-Cultur e.V.). In diesem Rahmen vergibt der RCC jährlich Awards an Persönlichkeiten, Institutionen oder Unternehmen, die sich um den Oldtimer als Kulturgut verdient gemacht haben. 2018 ging der Award an die Kfz-Innung Region Stuttgart, die sich um den Oldtimer-Nachwuchs kümmert mit Zusatzqualifikationen für Old- und Youngtimertechnik der Auszubildenden. Außerdem erhielt das Wirtschaftsarchiv Baden-Württemberg einen Award, da es sich um die Historie früherer Fahrzeug- und Karosseriebauern kümmert.

 SEHEN SIE DAS VIDEO
UND LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV

Keine Oldtimer-Schwemme

Entwicklung Fahrzeuge mit H-Kennzeichen
Vergleich mit Fahrzeugen älter 30 Jahre



Quelle: KBA/VDA

W

ie der VDA (Verband der dt. Automobilindustrie) meldet, zeigt die Altersstatistik des Kraftfahrt-Bundesamtes zu H-Kennzeichen, dass es keine Oldtimer-Schwemme gibt. Im Jahr 2017 blieb der Anteil von Fahrzeugen mit H-Kennzeichen, die ein Alter zwischen 30 und 39 Jahren haben, mit 39,3 Prozent im Vergleich zu den über 40 Jahre alten Fahrzeugen konstant. Alle Befürchtungen, dass gerade eine zunehmende Anzahl „neuer“ Oldtimer zu einer Schwemme von historischen Fahrzeugen führen könnte, finden somit keine Bestätigung.

 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**

RETRO CLASSICS®

MESSE FÜR FAHRKULTUR



RETRO CLASSICS® COLOGNE
15. – 18.11.2018 | koelnmesse

www.retro-classics-cologne.de

RETRO CLASSICS® BAVARIA
07. – 09.12.2018 | NürnbergMesse

www.retro-classics-bavaria.de

RETRO CLASSICS® STUTTGART
07. – 10.03.2019 | Messe Stuttgart

www.retro-classics.de

EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT



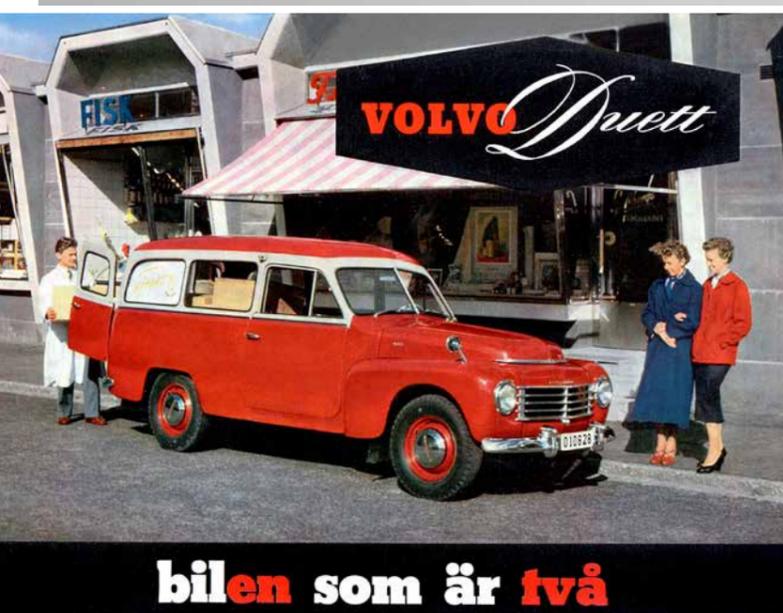
Oldtimer touren durch 100 Gemeinden



Mit ihren rollenden Schätzen reisen die Teilnehmer aus ganz Deutschland, der Schweiz, Frankreich und Italien an, um dabei zu sein. Der Grund: Reizvolle Landschaften zwischen Rhein, Neckar und Main mit ihren Weinbergen, Burgen, Schlössern und historischen Ortskernen bilden die malerische Kulisse der 24. ADAC Heidelberg Historic. Das Teilnehmerfeld der traditionsreichen Oldtimerveranstaltung des ADAC Nordbaden e.V. zeichnet sich durch Vielfaltigkeit und Einzigartigkeit aus. Unter den 185 Fahrzeugen sind 20 aus den Vorkriegsjahren. Darunter klangvolle und bedeutende Marken wie Alfa Romeo, Amilcar, Aston Martin, Packard, Riley, und Lagonda. Das älteste unter ihnen ist ein 95-jähriger Bentley 3 Litre TT (1923).

 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**

Volvo & die Kombi-Limousinen



Kaum eine andere Marke ist so sehr dem Kombi verbunden wie Volvo. 1953 kombinierte der Duett PV445 erstmals die Transporttalente klassischer Nutzfahrzeuge mit der Vielseitigkeit moderner Familienfahrzeuge. Die Modellbezeichnung des Modells mit Platz für bis zu sieben Passagiere war dabei Programm, denn Duett stand für „zwei Fahrzeuge in einem“. Tatsächlich entsprach der vor 65 Jahren vorgestellte Wagen in Frontdesign, Antriebstechnik und Sicherheitstechnik der Limousine PV 444, dem so genannten „Buckel-Volvo“, während die Gestaltung des Kombihecks noch einem Kleintransporter ähnelte und auch dessen Ladevolumen bot.

Der Duett war in zwei Varianten verfügbar: Als Transporter – geschlossener Kasten oder verglaster Lieferwagen – sowie als wegweisende Kombilimousine mit bis zu zwei umklappbaren Rücksitzreihen und voll verglasten Seiten. Leichtes Beladen ermöglichten zwei weit öffnende hintere Portaltüren.



 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**

238 Oldtimer aus 17 Nationen

Fotos: Ennstal-Classic / Daniel Reinhard

Nirgendwo gibt es so viele Renn-Legenden, Promis und Manager aus dem Bereich der Wirtschaft am Start. Unter anderem im Starterfeld: David Brabham, Jo Ramirez, Mario Illien, Hans-Joachim Stuck, Derek Bell, Dieter Quester, Wolfgang Porsche, Toni Mörwald, Rudi Roubinek, Nina Proll und Gregor Bloeb sind einige der illustren Teilnehmer.

In diesem Jahr startet die Ennstal-Classic am Donnerstag, 19. Juli 370 km von Gröbming über Ramsau am Dachstein zum Salzburgring und über die Postalm und Bad Mitterndorf – mit Passierkontrollen in Pürgg, Öblarn und Haus im Ennstal – zurück nach Schladming, wo ab 18:00 Uhr die Autos am Hauptplatz eintreffen. ▶



BERGPRÜFUNG AM STODERZINKEN

Fotos: Ennstal-Classic / Daniel Reinhard



Am zweiten Tag sind es 411 km. Nach der traditionellen Bergprüfung auf den Gröbminger Hausberg Stoderzinken fährt der Rallye-Tross über Spital am Pyhrn nach Steyr, wo sich alljährlich tausende Zuschauer um die alten Autos drängen. Über Lunz am See, einer Shell-PK in Rottenmann und durch das Gesäuse geht es zum Flugplatz Niederöblarn. Bevor die Ennstal-Classic ihre SP fährt, findet um 17:00 Uhr mit einigen Autos ein Show-Run auf dem Alpenflugplatz Niederöblarn statt: Abarth- und Ferrari Rennsportwagen, Ford GT40 usw. haben sich angesagt. Zieleinlauf am Freitag, 20. Juli in Gröbming ist gegen 20:00 Uhr.



Oldtimer ohne Limit



Di Oldtimer sehen großartig aus. Man kann sie benutzen und zeigen. Und sie sind noch dazu eine Möglichkeit sein Geld anzulegen. Eine flotte Flotte aus rund 100 möglicher Investments, die größte und beste, die es je im Dorotheum gab, gilt es im Fahrzeug und Technik Zentrum Wien in Vösendorf am 23. Juni 2018 zu bestaunen – und zu ersteigern. Mehr als die Hälfte der Autos wird ohne Limit angeboten.

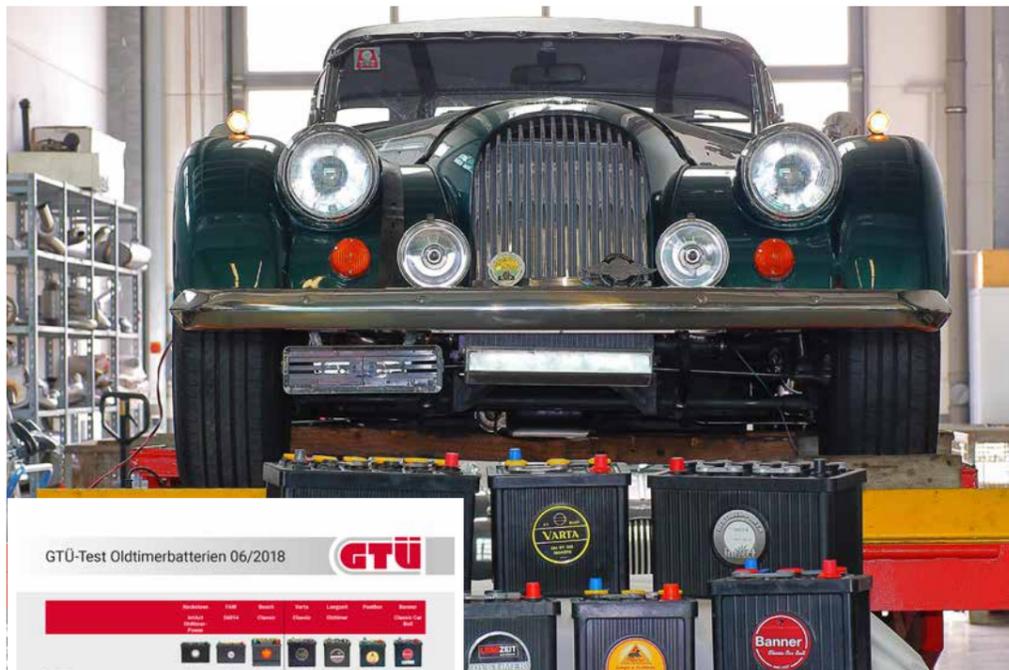
Ein elfenbeinfarbener Mercedes-Benz 300 SL Roadster Baujahr 1960 glänzt durch seine Originalität. Er war der Ausstellungswagen auf der London Motor Show 1960. 40 Jahre lang war diese Autolegende bei einem österreichischen Besitzer. 850.000 bis eine Million Euro soll das 215 PS starke Gefährt seinem neuen Gefährten

wert sein.

Roadster auf Italienisch kommt als „Spyder“ daher. Genauer gesagt als 1966 aus der Taufe gehobener Maserati Mistral Spyder 3700, einer von nur 125. Das Modell ist ein Stück italienischer Automobilgeschichte, das in der Auktion offerierte Exemplar steuerte Alberto Sordi durch den Film „Scusi, Lei è favorevole o contrario?“ Dieser Maserati ist eines der aufregendsten Cabrios, das jemals gebaut wurden, vereint es wohl Rennsporttechnik im Maßanzug und eine Überdosis Dolce Vita (€ 550.000 – 670.000).

 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**

GTÜ testete „Oldtimer“- Batterien



GTÜ-Test Oldtimerbatterien 06/2018

Kategorie	FAW		Keck-eisen		Bosch		Limora		Varta		Banner	
	Preis	Kapazität	Preis	Kapazität	Preis	Kapazität	Preis	Kapazität	Preis	Kapazität	Preis	Kapazität
12V	298	60 Ah	298	60 Ah	110	44 Ah	110	48 Ah	88	84 Ah	88	84 Ah
6V	110	48 Ah	110	48 Ah	66	66 Ah	66	66 Ah	66	84 Ah	66	84 Ah

(Note: The table above is a simplified representation of the data shown in the image. The actual table contains more detailed performance metrics like cold start current and deep discharge performance.)

für Technische Überwachung (GTÜ) hat zusammen mit der „Auto Bild Klassik“ acht solcher Batterien (Preise zwischen 88 und 298 Euro) unter die Lupe genommen. Die Ergebnisse lassen staunen.

Die Riege der Testkandidaten setzte sich aus je vier Batterien mit zwölf Volt und sechs Volt Spannung zusammen. Jeweils zwei Batterien mit annähernd derselben Kapazität. Unter den Zwölf-Volt-Akkus sind das die Batterien der Anbieter FAW und Keck-eisen (intAct Oldtimer-Power) mit einer Kapazität von je 60 Ah sowie Bosch (Classic) mit 44 Ah und Limora mit 48 Ah. In die Gruppe mit sechs Volt fallen Varta (Classic) und Banner mit je 84 Ah sowie Panther und Langzeit mit je 66 Ah Kapazität. Bei den Messungen im Labor interessierte vor allem die Kapazität sowie das Verhalten bei Kaltstart und nach Tiefentladung.

Die erste Überraschung: Ausgerechnet der Kandidat mit dem höchsten Preis, die Zwölf-Volt-Batterie von Limora für 298 Euro, quittierte mit einem Komplettausfall bereits nach dem zweiten Ladezyklus ihren Dienst.

Ein Blick in den Motorraum lässt keine Zweifel: Alles ist originalgetreu, alles sitzt am richtigen Fleck. Der Handel bietet spezielle Oldtimer-Starterbatterien an, damit auch optisch alles gut zusammen passt. Außen liegenden Zellverbindern, Nachfüllöffnungen mit Verschlussstopfen und schwarzem Kunststoffgehäuse ist den historischen Vorbildern nachempfunden. Innen aber ist aktuelle Blei-Säure-Technik. Die Gesellschaft

 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**

Versichern Sie Ihren Oldtimer dort, wo man Ihre Leidenschaft versteht.

Die Allianz Oldtimerversicherung

Wir bei der Allianz verstehen Ihre Leidenschaft und sorgen dafür, dass Sie unbeschwert unterwegs sein können: mit einer maßgeschneiderten Versicherungslösung für Ihren Oldtimer. Auch für Krafträder und Oldtimersammlungen.

Mehr unter allianz.de/oldtimer

Hoffentlich Allianz versichert.



AUKTION

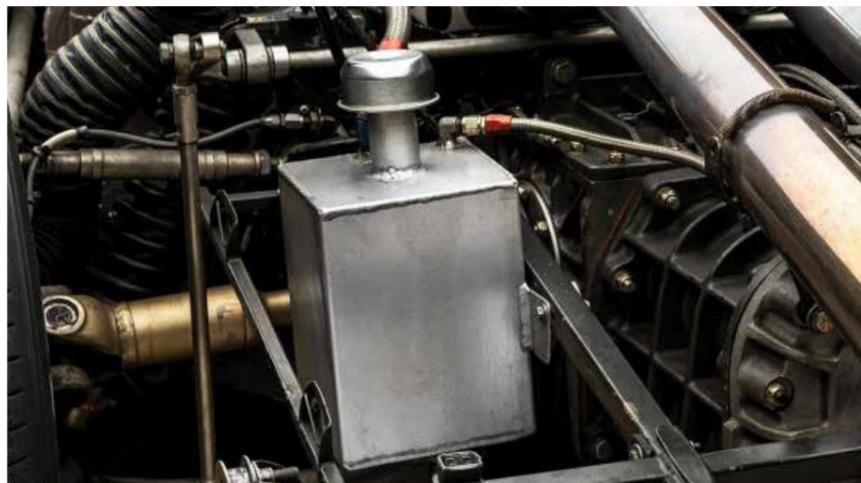
Le Mans Sieger unterm Hammer

Foto Copyright: RM Sotheby's / Ford Motor Company



LE MANS SIEGER UNTERM HAMMER

Foto Copyright: RM Sotheby's / Ford Motor Company



Gerade liegt ein spannendes Le Mans Rennen hinter uns. Das zieht natürlich auch die Aufmerksamkeit auf eines der Fahrzeuge, das bei der kommenden Auktion von RM Sotheby's in Monterey (24./25. August 2018) zum Aufruf kommt. Im Jahr 1966 belegte der Bolide bei Le Mans den dritten Platz - obwohl es gerechnet hat. An Bord waren die Amerikaner Ronnie Bucknum und Dick Hutcherson. Während der Saison 1967 hatte der Wagen mit der Chassis-Nummer P/1016 noch einige Einsätze auf Rennstrecken, bevor er in Nordamerika immer wieder den Besitzer wechselte - sozusagen von Sammlung zu Sammlung wanderte. 2003 wählten ihn die Besucher des Pebble Beach Concours in Kalifornien zum Publikums-Liebling. Der Wagen soll in der Auktion zwischen neun und zwölf Millionen Dollar bringen.

Oldtimer beim Ostalgietreffen



Das Technik Museum Sinsheim lud am 17. Juni zum vierten Ostalgie-Treffen und an die 250 motorisierten Schätzchen aus den ehemaligen Ostblockstaaten folgten dem Ruf. Angefangen bei Marke Eigenbau mit einem Simson-Motor über unzählige bunte Trabis bis hin zu den damals schon beachtlich ausgestatten Luxuskarossen der sowjetischen Staatsmänner – auf dem Museumsgelände bekamen die Besucher so einiges geboten: Eine zum Ratbike umgebaute Simson Schwalbe, ein selbstfahrender LKW im Maßstab 1:10 mit Schwalben-Benzinmotor, ein Kübeltrabi der ehemaligen Grenztruppen der DDR, die ehemalige Staatslimousine von Leonid Breschnew, ein GAS-14 Tschaika – ein Einzelstück von 1976, tonnenschwere LKW's, und seltenere Exemplare wie der Skoda 110R, Tatra 603, Jugo 45 und Saporoshez 968A.

 **LESEN SIE MEHR AUF CLASSIC-CAR.TV**

Die Oldtimer-Experten



Ich brauche richtige Oldtimerverstehler ...



Mit unseren Oldtimer-Dienstleistungen gehen Sie auf Nummer sicher! Denn besondere Fahrzeuge verdienen besonderen Service.

Unsere nichtamtlichen Dienstleistungen: Kurzgutachten, detailliertes Wertgutachten, Schadensgutachten, Restaurierungs- und Reparaturbegleitung

Oldtimerservice im Internet: Oldtimerdatenbank, Checklisten & Kaufvertrag, Bestätigung der Daten, Oldtimer-Ratgeber zum Download, Newsletter.

Unsere amtlichen Dienstleistungen: H-Kennzeichen (§ 23 StVZO), Hauptuntersuchung (§ 29 StVZO), Änderungsabnahme (§ 19,3 StVZO)

Altes Blech trifft neue Medien:



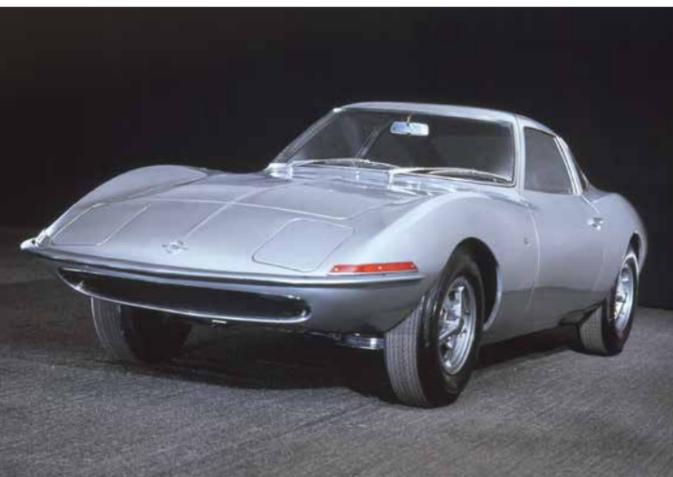
GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbh · Fon: 0711 97676-0
www.gtue-oldtimerservice.de · www.gtue.de

Fußball



Der Ball ist rund – na und? Alle reden vom Fußball in diesen Tagen – aber als Motor-Enthusiast sehen wir das Spiel noch lieber auf Rädern. Die Regeln entsprachen früher dem normalen Fußball – nur dass die Helden des Balls damals auf Motorrädern saßen. Seine Hochzeit erlebte der Sport in den 1930er Jahren. Ungefähr zeitgleich entstanden überall Mannschaften von Frankreich, England bis nach Russland. Bis heute gibt es aktive Gruppen von Motoball Spielern (z.B. im ADAC).

3000 Klassiker rund um die Villen



Wer Stilikonen und automobile Klassiker liebt, darf diesen Tag nicht verpassen. Rund um die Opelvillen findet mit dem 18. Klassikertreffen am Sonntag, dem 24. Juni wieder die größte eintägige Oldtimerveranstaltung Deutschlands statt. Organisiert von der Stadt Rüsselsheim in Kooperation mit Opel präsentieren hier markenübergreifend rund 3.000 Oldtimer-Besitzer ihre fahrenden Schätze bis Baujahr 1988 – von Automobilen über Traktoren bis hin zu Motor- und Fahrrädern.

Dazu gibt es Livemusik und Kleinkunstbeiträge im weitläufigen Klassiker-Areal. Das Programm startet um 9 Uhr mit der Anmoderation der ersten an den Opelvillen ankommenden Oldtimer. Ab 10 Uhr stehen dann die Fahrzeuge von Opel Classic im Mittelpunkt. Dazu fahren der Rüsselsheimer Stadtrat Nils Kraft und Opel-Personaldirektorin Anke Felder zusammen mit Markenbotschafter Joachim Winkelhock stilecht im Autokorso an den Opelvillen vor.

 **LESEN SIE MEHR AUF CLASSIC-CAR.TV**

RETRO CLASSICS® -PAVILLON

ZU GAST AUF DER

MILANO AUTOCCLASSICA

Classic Car Show

MESSE FÜR AUTOMOBIL-KLASSIKER UND MOTORSPORT
23.-25. November 2018 | MESSE MAILAND



Die RETRO CLASSICS® präsentiert sich 2018 erstmals mit einem eigenen Pavillon auf der Milano AutoClassica. Die Messe im Norden Italiens findet bereits zum achten Mal statt und lockt mittlerweile rund 60.000 Besucher nach Mailand.

Auf 4.000 Quadratmetern bietet die RETRO CLASSICS® ihren Ausstellern und Partnern die einzigartige Gelegenheit, sich den Besuchern aus Italien und der ganzen Welt zu präsentieren, neue Zielgruppen zu erschließen und Kontakte „in den Süden“ zu knüpfen. Unter der Organisation der RETRO CLASSICS® wird ihre Messebeteiligung im Ausland zum Kinderspiel.

Der RETRO CLASSICS®-Pavillon repräsentiert in erster Linie das Kulturgut Automobil aus Deutschland und den angrenzenden Nachbarländern. Egal ob Anbieter von Oldtimern, Youngtimern und NEO CLASSICS®, Dienstleistungsbetriebe, Zubehörhändler oder Fachwerkstatt – wir laden Sie herzlich dazu ein, Teil des RETRO CLASSICS®-Pavillon auf der Milano AutoClassica zu werden.

Nutzen Sie Ihre Möglichkeiten und melden Sie sich direkt als Aussteller an. Wir freuen uns auf Sie!

RETRO Messen GmbH
Messepiazza 1
70629 Stuttgart | Germany
Tel.: +49 711 18560-2663
Fax: +49 711 18560-2058
www.retro-messen.de

EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT

Allianz 



W

er möchte nicht manchmal die
Zeit zurück drehen und die
schönsten Momente noch einmal
erleben? Der englische Anbieter Orange Rewind Television
schafft das und heimste für den Werbespot seinerzeit viele
Preise ein.

In einer belebten Stadt in Indien steht ein Mädchen, das an
einer Bushaltestelle weint. Ein Taxifahrer bemerkt das und
legt den Rückwärtsgang ein. In diesen „Sog“ geraten auch
alle außenherum wie Fußgänger, Autofahrer, Fahrradfah-
rer, Friseur, Kehler. Ganz nebenbei erhaschen Sie außer-
dem einen Blick auf zahlreiche historische Fahrzeuge, die
in Indien noch zum Straßenbild gehören.